

Spezialärzten für Frauenleiden, sondern ebenso sehr bei Physiologen und Anatomen Beachtung finden. Ich bitte, dem wissenschaftlichen Werte der Monographie durch eifrige Verwendung Rechnung zu tragen.

Das Kropfherz

und die

Beziehungen der Schilddrüsenerkrankungen

zu dem

Kreislaufapparat.

Von

Dr. W. Minnich,
Zürich-Weissenburg.

Mit 39 Abbildungen.

Preis ca. 5 *M.*

Der Kröpf beeinflusst in eigentümlicher Weise auch die Funktionen des Herzens. Der Aufhellung dieses Zusammenhanges ist die Arbeit Minnichs gewidmet. Alle Vertreter der inneren Medizin, namentlich alle Ärzte in jenen Gegenden, wo der Kropf ein endemisches Leiden ist, bitte ich dafür zu interessieren.

Die neuesten Arzneimittel und ihre Dosierung

inclusive

Serum- und Organtherapie

in alphabetischer Reihenfolge.

Für Aerzte und Apotheker

bearbeitet von

Sanitätsrat Dr. Peters,
prakt. Arzt in Bad Elster.

Vierte Auflage.

Preis gebunden 7 *M.*

Das Peterssche Büchlein hat in seiner neuen Auflage wiederum eine erhebliche Steigerung seines Umfanges erfahren müssen, eine Folge der unaufhörlich anwachsenden Bereicherung des Arzneischatzes. Seine Unentbehrlichkeit für Ärzte und Apotheker wird damit besser als durch alles andere bewiesen. Ich bitte bei der Verwendung für die neue Auflage auch die Abnehmer früherer Auflagen nicht zu übersehen.

Lehrbuch

der

speziellen Psychiatrie

für Studierende und Aerzte

von

Dr. Alexander Pilcz,

Dozent für Psychiatrie und Neurologie an der Wiener Universität, supplierender Vorstand der k. k. I. psychiatrischen Universitätsklinik in Wien.

Preis ca. 6 *M.*

Das Pilczsche Lehrbuch vertritt den Standpunkt der Wiener psychiatrischen Schule, aus der schon seit Jahren keine ähnliche Publikation hervorgegangen ist. Es darf also auf das Interesse der Fachkreise schon aus diesem rein äusseren Grunde rechnen. Dass ihm seine besonderen Vorzüge der Darstellung auch fortdauernde Nachfrage bei Ärzten und Studierenden sichern werden, erwarte ich mit Bestimmtheit.

Vorträge und Abhandlungen,

herausgegeben vom
Sozialwissenschaftlichen Bildungsverein
in Wien No. II.

Immanuel Kant zum Gedächtnis!

Gedenkrede

zum 100. Todestage.

Von

Dr. Max Adler.

Preis 1 *M.*

Für die grosse Gemeinde, die Kant unter allen Gebildeten hat, wird diese Gedenkrede eine Quelle reiner Begeisterung sein. Auf die Frage: „wie ist es möglich, dass eine Vergangenheit von mehr als hundert Jahren uns unmittelbarste, ja noch gar nicht ausgeschöpfte Gegenwart sein kann“, sucht der Festredner die Antwort zu geben.

Lehrbuch

der

Elektrotechnik

für

technische Mittelschulen

und

angehende Praktiker

von

Moritz Kroll,

k. k. Professor an der Deutschen Staatsgewerbeschule in Pilsen.

Mit 595 Abbildungen im Text.

Preis 6 *M.*, geb. 7 *M.*

Krolls Lehrbuch schliesst sich den Lehrplänen jener technischen Anstalten an, aus denen die meisten der praktisch tätigen Elektrotechniker hervorgehen. An Gewerbeschulen und ähnlichen Fachschulen wird es bei dem bisherigen Mangel eines solchen Buches also leicht einzuführen sein. Dass es dabei zugleich Rücksicht nimmt auf die Bedürfnisse der anderen zahlreichen Interessenten, die sich einen geordneten Unterricht nicht angeeignet lassen können, ist ein weiteres Moment für seine Absatzfähigkeit. Ich bitte, dem gut ausgestatteten und preiswerten Buche es an der entsprechenden Verwendung nicht fehlen zu lassen.

Wiener staatswissenschaftliche Studien

herausgegeben von

Edmund Bernatzik und Eugen von Philippovich
in Wien.

Fünfter Band. Drittes Heft.

Kinderarbeit

und

gesetzlicher Kinderschutz

in Oesterreich

Von

Siegmond Kraus,

Lehrer am Blinden-Institute „Hohe Warte“
in Wien.

Preis im Abonnement 3 *M.* 20 *S.*

Preis im Einzelverkauf 4 *M.* 20 *S.*

Wenn sich die vorstehende Arbeit auch ausschliesslich mit österreichischen Verhältnissen befasst, so wird deshalb das Interesse für sie bei den Sozialpolitikern und Kinderfreunden des Auslandes doch nicht geringer sein. Die Not des Kindes ist überall ergreifend. Ich bitte, das Heft zur Fortsetzung und pro novitate zu verlangen und bei der Versendung desselben sich namentlich auch an die Lehrerkreise zu wenden.

Wien u. Leipzig, 24. März 1904.

Franz Deuticke.

Z In einigen Tagen erscheint in meinem Verlage:

Handbuch

über die

Beamten der Reichsbank

für das Jahr 1904

Preis in Leinwand geb. 1 *M.* 25 *S.*

Bearbeitet im

Zentralbureau der Reichsbank.

Zum ersten Mal wird der gesamte Beamtenstand der Reichsbank, nach den einzelnen Haupt- und Nebenstellen geordnet, vom Zentralbureau der Reichsbank bearbeitet, in vorstehendem Buche veröffentlicht.

Bei dem Namen jedes Beamten ist ausser der Rangstufe, die derselbe einnimmt, auch der Tag der Anstellung angegeben, so dass durch diese **Dienstaltersliste** ein genauer Einblick in die Beförderungsverhältnisse, wie ein solcher bisher noch nicht geboten worden ist, ermöglicht wird. Das „Handbuch“ kann **nur bar** geliefert werden.

Berlin W. 8, 26. März 1904.

Mohrenstrasse 19.

A. Bath,

Verlagsbuchhandlung.

Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.